

	<p>Objekt: Diorama "Praesentation der Reinigung Mariae"</p> <p>Museum: RELiGIO – Westfälisches Museum für religiöse Kultur Herrenstraße 1-2 48291 Telgte 02504-93120 museum@telgte.de</p> <p>Sammlung: Religiöse Alltagskultur</p> <p>Inventarnummer: 85-0001 a-h</p>
--	---

Beschreibung

In einem rekonstruierten Guckkasten sind sieben ausgeschnittene, handkolorierte Kupferstiche des Augsburger Kupferstechers Martin Engelbrecht (1684 - 1756) hintereinander angeordnet. Die theatralisch aufgebauten Bilder, deren perspektivische Weite durch den Guckkasten verstärkt wird, zeigen in einer Kulisse mit barocken Formen die Reinigung der Gottesmutter Maria.

Ab der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts kamen Guckkästen als beliebte Jahrmarktsattraktion in ganz Europa auf. Die Guckkastenbilder mit Ansichten von europäischen Sehenswürdigkeiten, aber auch exotischen Szenen und theatralischen Darstellungen, prägten das Bild breiter Volksschichten. Der Guckkasten gilt somit als eines der ersten Massenmedien.

[Emil Schoppmann]

Grunddaten

Material/Technik:	Papier
Maße:	H 21,5 cm x B 20,0 cm (Einzelblätter)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1720-1740
	wer	Martin Engelbrecht (1684-1756)
	wo	Augsburg

Schlagworte

- Diorama

- Guckkasten
- Guckkastenbild
- Kupferstich